

Gasanstalt Neupetershain

Schlagwörter: [Gaswerk](#)

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Gemeinde(n): Neupetershain

Kreis(e): Oberspreewald-Lausitz

Bundesland: Brandenburg



Gasanstalt Neupetershain
Fotograf/Urheber: Franz Dietzmann



Die Gasanstalt Neu-Petershain wurde als Aktiengesellschaft der ansässigen Glashütten gemeinsam mit den Glashütten in Welzow 1907 gegründet. Sie diente vorrangig der Versorgung der Glashütten, stellte aber auch Gas für die Straßenbeleuchtung zur Verfügung.

Das Gaswerk setzte zunächst in einem Sieben-Retortenofen Steinkohle zu Gas um, wobei als Nebenprodukte Koks und Teer anfielen, welche auch der Industrie zur Verfügung gestellt wurden. Aufgrund des steigenden Bedarfs ergänzte man die Anlage zunächst durch einen Acht-Retortenofen und später durch einen weiteren Sieben-Retortenofen.

Die Steinkohle wurde bis 1945 aus dem Ruhrgebiet, später aus Zwickau, Polen und der Sowjetunion bezogen.

Die Gaserzeugung wurde mit dem Anschluss an die Ferngasleitung der Kokerei Lauchhammer im März 1961 eingestellt.

Erhalten ist lediglich der ältere Gebäudeteil, ein dreiachsiger Klinkerbau mit zweigeschossigem Mittelschiff und eingeschossigen Seitenschiffen. Das Mittelschiff mit geschweiftem Blendgiebel, in dem sich neun Blendarkaden befinden, die der Form des Giebels folgen. Darunter ein zweifarbiges Ziegelfries, der sich an den Seitenschiffen als Traufgesims fortsetzt. Die hohen Erdgeschossfenster als Bogenfenster ausgeführt, im zweiten Geschoss kleinere Rechteckfenster. An der rechten Seite befindet sich ein Anbau mit Dachpappe gedecktem Flachdach und Oberlicht.

Nördlich liegt die Villa des Gaswerkdirektors.

Datierung:

- Erbauung: 1907
- Erweiterung: 1910

Quellen/Literaturangaben:

- <http://www.feuerwehr-neupetershain.de/seite/233885/ortsgeschichte.html>; J. Schneider.: Gasanstalt, in: Neupetershainer Blätter, Nr. 9, Neupetershain 1999.

BKM-Nummer: 32000982

(Erfassungsprojekt Lausitz, BLDAM 2023)

Gasanstalt Neupetershain

Schlagwörter: Gaswerk

Ort: Neupetershain

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 51° 36 7,59 N: 14° 09 40,48 O / 51,60211°N: 14,16124°O

Koordinate UTM: 33.441.910,26 m: 5.717.118,37 m

Koordinate Gauss/Krüger: 5.442.022,87 m: 5.718.960,88 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Gasanstalt Neupetershain“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-32000982> (Abgerufen: 8. Januar 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

